

BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Medienmitteilung
Chur, 5. Februar 2020

Erica Pedretti. Fremd genug

In einer Präsentation von Katalin Deér und Lukas Furrer

22. Februar – 7. Juni 2020

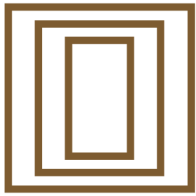
Erica Pedretti ist eine Ausnahmerecheinung in der Schweizer Kunst und Literatur. Neben ihren Erfolgen als Schriftstellerin hat sie als bildende Künstlerin ein eigenständiges Werk geschaffen, das in einzelnen Ausstellungen gewürdigt wurde, das heute aber neu entdeckt werden kann.

Die Ausstellung "Erica Pedretti. Fremd genug" im Bündner Kunstmuseum Chur ist in Zusammenarbeit mit dem NMB Neues Museum Biel entstanden. Für die Präsentation im Bündner Kunstmuseum konnten die Künstlerin Katalin Deér und der Architekt Lukas Furrer gewonnen werden, die eine eigene Struktur in den Ausstellungsraum bauen und so einen spezifischen Rahmen für die fragilen Werke schaffen.

Die Literatur und die bildende Kunst stehen im Schaffen von Erica Pedretti parallel nebeneinander und werden oft unabhängig voneinander wahrgenommen. Obwohl sich immer wieder aufschlussreiche Verbindungen und Verschränkungen offenbaren, rückt die Ausstellung im Bündner Kunstmuseum das bildkünstlerische Werk ins Zentrum und zeigt die verschiedenen Aspekte ihres Schaffens.

Erica Pedretti wurde 1930 in Sternberg (Nordmähren/Tschechien) geboren. Sie übersiedelte 1946 in die Schweiz. In Zürich liess sie sich zur Silberschmiedin ausbilden und schuf erste frühe kleinformatige Werke, die ihre leichten und luftigen Objekte der späteren Jahre vorwegnehmen. Nach einem längeren Aufenthalt in New York lebte sie mit ihrem Mann, dem Maler Gian Pedretti, und ihren fünf Kindern bis 1974 in Celerina, dann bis 2014 in La Neuveville am Bielersee und seither wieder in Celerina.

Mit ihren «Flügelwesen» trat Erica Pedretti in den 1970er-Jahren erstmals als bildende Künstlerin an die Öffentlichkeit und entwickelte daraus eine grosse Familie von assoziationsreichen vogel- oder fischähnlichen Objekten. Diesen stellte sie skelettartige Strukturen gegenüber, die auf Wesenskern reduziert scheinen. Parallel dazu entsteht ein äusserst feines zeichnerisches Werk, das den intimen und privaten Charakter dieses Schaffens betont und individuelle Bildwelten zu Tage fördert bis hin zu tagebuchartigen Notaten.



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

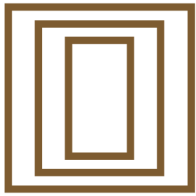
MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Die Ausstellung im Bündner Kunstmuseum erhebt den Anspruch, einen repräsentativen Überblick über das bildkünstlerische Schaffen von Erica Pedretti zu zeigen. Sie vereint Arbeiten aus allen Schaffenszeiten seit den 1950er-Jahren und lässt eine Künstlerin neu entdecken, die uns heute höchst gegenwärtig erscheint. Für die Präsentation im Bündner Kunstmuseum konnten die Künstlerin Katalin Deér und der Architekt Lukas Furrer gewonnen werden. Sie haben eine eigene Struktur in den Ausstellungsraum gebaut und so einen spezifischen Rahmen für die fragilen Werke geschaffen. Damit verbindet sich die Kunst von Erica Pedretti auf besondere Weise mit dem Ort ihrer Präsentation. Der architektonische Raum und das bildnerische Werk treten in der Choreographie von Katalin Deér in einen einzigartigen Dialog, so dass das künstlerische Schaffen von Erica Pedretti auf eine andere Weise gesehen werden kann: «fremd genug» soll es erscheinen und sich einem neuen Blick erschliessen.



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Medienorientierung

Donnerstag, 20. Februar 2020, 10 Uhr

Vernissage

Freitag, 21. Februar 2020, 18 Uhr

Mit: Doris Caviezel-Hidber, Präsidentin Bündner Kunstverein
Stephan Kunz, Künstlerischer Direktor Bündner Kunstmuseum

Kindervernissage

Freitag, 21. Februar 2020, 17.45 Uhr

Für Kinder ab 7 Jahren

Ausstellung

22. Februar bis 7. Juni 2020

Dienstag – Sonntag 10–17 Uhr

Donnerstag 10–20 Uhr

Öffentliche Führungen

Sonntag, 23.02. / 01.03. / 15.03. / 29.03. / 26.04. / 10.05., jeweils 11 Uhr

Donnerstag 19.03., 18 Uhr (in italiano)

Donnerstag 02.04., 18 Uhr (en rumantsch)

Medienkontakt:

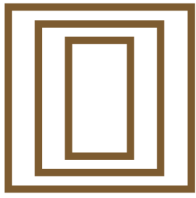
Bündner Kunstmuseum Chur

Stephan Kunz

Künstlerischer Direktor

T +41 81 257 28 61

stephan.kunz@bkm.gr.ch



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR
MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA
MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

WEITERE VERANSTALTUNGEN ZUR AUSSTELLUNG

Di, 25.02., 18 Uhr

Feier zum 90. Geburtstag von Erica Pedretti

Mit Erica Pedretti und Weggefährten der Künstlerin

Do, 05.03., 18 Uhr

Lesung «Vergessen, soweit man etwas vergessen kann.»

Bedeutende Texte von Erica Pedretti, gelesen von der Schauspielerin Sara Francesca Hermann, kommentiert von der SRF-Literaturredaktorin Esther Krättli.

Do 12.03., 19 Uhr

Konzert der Kammerphilharmonie Graubünden zu Texten und Werken von Erica Pedretti

Werke für vier Violoncelli von J.S. Bach, G.P. Telemann, W. Fitzenhagen, S. Tsintsadze und I. Strawinsky. Mit Karolina Öhman, Elisa Siber, Samuel Justitz und Diane Lambert

Sa, 04.04., 14 Uhr

Gespräch «Erica Pedrettis Schriftbilder» mit der Literaturwissenschaftlerin Regula Bigler über ihr Buch «Aufgezeichnete Erinnerungen». Mit einer Lesung aus Texten der Autorin, moderiert von Dr. Irmgard Wirtz Eybl, Leiterin Schweizerisches Literaturarchiv.

Do, 30.04., 18 Uhr

Gespräch «Die andere Heimat»

SRF-Literaturredaktorin Esther Krättli im Gespräch mit der Literaturkritikerin und Publizistin Beatrice von Matt über das literarische Werk von Erica Pedretti.

So, 07.06., 11 Uhr

Finissage "Erica Pedretti. Fremd genug"

Kinderateliers

Atelier 6–8 Jahre: Mi, 11.03., 14-16 Uhr
Atelier rumantsch: me, ils 11-3, 14 fin 16
Atelier 9–12 Jahre: Mi, 18.03., 14-16 Uhr
Atelier italiano: me 18.03., ore 14-16.00

Jugendakademie

Fr, 04.06., 18.30-21 Uhr

Einführung für Lehrpersonen

Mi, 4.03., 16-19 Uhr